

Informatik I Übung, Woche 44

Giuseppe Accaputo

30. Oktober, 2014

Plan für heute

1. Lernziele für die heutige Übungsstunde
2. Nachbesprechung Übung 6
3. Vorbesprechung Übung 7

Lernziele

- ▶ Vor- und Nachbedingungen
- ▶ Multidimensionale Arrays

Vorbedingung (Precondition)

Definition: Die Vorbedingung einer Funktion oder eines Programms gibt an, unter welchen Voraussetzungen das Verhalten der Funktion definiert ist

Nachbedingung (Postcondition)

Definition: Die Nachbedingungen einer Funktion oder eines Programms geben an, welche Aussagen nach der Ausführung gelten müssen.

Konzept von Vor- und Nachbedingungen

Wenn die Vorbedingung gilt, so müssen nach Ausführung der Funktion alle Nachbedingungen erfüllt sein, sonst ist das Programm nicht korrekt. Vor- und Nachbedingungen machen Aussagen über die Semantik des Programms aus.

Quiz-Frage 1

```
FUNCTION IndexOfMin (i : INTEGER) : INTEGER;  
{ PRE: i ist vom Typ INTEGER }  
...
```

Frage: Ist dies eine gute Vorbedingung?

Quiz-Frage 1

```
PROCEDURE IndexOfMin (arr : ARRAY OF INTEGER  
    ↪ );  
{ PRE: i ist vom Typ INTEGER }  
...
```

Frage: Ist dies eine gute Vorbedingung?

Antwort: Nein, denn die Vorbedingung bezieht sich auf die Syntax und nicht auf die Semantik. Eine gute Vorbedingung wäre beispielsweise: arr sollte nicht leer sein, d.h. $\text{Length}(\text{arr}) > 0$.

Teamarbeit: Vorbedingung und Nachbedingung für die Sqrt-Funktion definieren

Aufgabe: Definiert für die Implementation der Sqrt-Funktion ($\sqrt{x} = \text{Sqrt}(x)$) die Vor- und Nachbedingung. Sqrt arbeitet dabei nur mit nichtnegativen, reellen Zahlen.

Teamarbeit: Vorbedingung und Nachbedingung für die Sqrt-Funktion definieren

Aufgabe: Definiert für die Implementation der Sqrt-Funktion ($\sqrt{x} = \text{Sqrt}(x)$) die Vor- und Nachbedingung. Sqrt arbeitet dabei nur mit nichtnegativen, reellen Zahlen.

Mögliche Lösung: **Vorbedingung:** $x \geq 0$

Nachbedingung: $\sqrt{x} \cdot \sqrt{x} = x$

Multidimensionale Arrays

TYPE

```
TBoard = ARRAY [1..3, 1..3] OF INTEGER;
```

...

VAR

```
board      : TBoard;
```

board =

board[1,1]	board[1,2]	board[1,3]
board[2,1]	board[2,2]	board[2,3]
board[3,1]	board[3,2]	board[3,3]

Multidimensionale Arrays: Werte lesen

42	2	6
4	5	11
22	54	4

Speichere den Wert der Zelle auf Zeile 3 und Spalte 2 in die **INTEGER**-Variable `myval` ab:

```
myval := board[3,2];  
{ myval hat nun den Wert 54 }
```

Multidimensionale Arrays: Werte setzen

42	2	6
4	5	11
22	54	4

Schreibe in die Zelle auf Zeile 1 und Spalte 3 den Wert 34 rein:

```
board [1 , 3] := 34;
```

42	2	34
4	5	11
22	54	4

Multidimensionale Arrays: Iteration

Verwende zwei verschachtelte **FOR**-Schleifen, um durch ein zweidimensionales Array zu iterieren:

```
FOR i := 1 TO size DO
  FOR j := 1 TO size DO
    board[i,j] := ...
```

Tipps zu Aufgabe 6.1.a

- ▶ `HasWon` und `ValidMove` sind im Gerüst vorhanden, werden erst in Aufgabe 6.1.b implementiert, können jedoch in 6.1.a bereits aber verwendet werden
- ▶ Spielzug wird anhand einer Spalten- und Zeilennummer in der Konsole eingegeben. Falls Spielzug nicht gültig ist, muss eine erneute Eingabe des gleichen Spielers erfolgen.
 - ▶ **Frage:** Welcher Schleifen-Typ können wir verwenden, um diese Funktionalität zu implementieren?
`WHILE-DO`, `FOR`, `REPEAT-UNTIL`?

Tipps zu Aufgabe 6.1.b

`ValidMove(board, i, j)`: Gibt **TRUE** zurück, wenn Koordinate (i, j) auf dem Feld liegt und Feld frei ist

Quiz-Frage 2

```
board : ARRAY [1..3, 1..3] OF INTEGER;  
...  
board =
```

empty	empty	0
X	0	empty
empty	0	X

Frage: Was wird zurückgegeben in den folgenden Zeilen?

1. ValidMove(board,1,2)
2. ValidMove(board,3,2)
3. ValidMove(board,3,4)
4. ValidMove(board,0,1)

Quiz-Frage 2

```
board : ARRAY [1..3, 1..3] OF INTEGER;  
...  
board =
```

empty	empty	0
X	0	empty
empty	0	X

Antwort:

1. ValidMove(board,1,2): TRUE
2. ValidMove(board,3,2): FALSE
3. ValidMove(board,3,4): FALSE
4. ValidMove(board,0,1): FALSE

Tipps zu Aufgabe 6.1.c

Tipp auf dem Übungsblatt zu HasWon: Zähle für jede Reihe, Spalte und Diagonale, wieviele Steine der Spieler hat.

Frage: Wieviel **FOR**-Schleifen benötige ich für diese Teilaufgabe?

Tipps zu Aufgabe 6.1.c

Tipp auf dem Übungsblatt zu HasWon: Zähle für jede Reihe, Spalte und Diagonale, wieviele Steine der Spieler hat.

Frage: Wieviel **FOR**-Schleifen benötige ich für diese Teilaufgabe?

Antwort: 4 Schleifen:

1. Jede Reihe
2. Jede Spalte
3. Hauptdiagonale
4. Antidiagonale